Objektbericht

Der Abtransport des "bayrischen Hiasl" nach Dillingen

Objektname Kupferstich

Datierung 1771

Material/Technik Papier

Maße 27,2 × 30,2 cm

Inventarnummer RG-333

Beschreibung Matthias Klostermayr alias der "Bayerische Hiasl" war ein Wilderer und Anführer der „gerechten Räuberbande“ im damaligen schwäbisch-bayerischen Grenzgebiet.